

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 63.

Dienstags, den 12. Juli

1842.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein wurden als Mitglieder aufgenommen:

Herr Friedr. Hanftängel in Dresden.
- Friedr. Eduard Geelhaar in Cüstrin.
- Firma: Enslin's Buchhandlung daselbst.

Jena, Leipzig und Berlin, den 4. Juli 1842.

Der Börsenvorstand.

Hr. J. Frommann. S. Hirzel. L. Ohmigke.

Internationales Verlagsrecht betr.

Mit Vergnügen lesen wir Folgendes in der Leipziger Allg. Zeitung aus London vom 2. Juli: Verleger, Schriftsteller und andere Beteiligte haben eine Versammlung gehalten, „um das ungeheure und steigende Uebel des ausländischen Raubes britischer Werke (d. h. den Nachdruck) in Erwägung zu ziehen und Maßregeln zu beschließen, die geeignet scheinen, denselben ein Ende zu machen.“ Der Buchhändler Longman hatte die Versammlung berufen und führte den Vorsitz. Der Schriftsteller James stellte den ersten Antrag und begann mit einer Geschichte des Verlagshandels, worin er den ausländischen Nachdruck, dessen Umfang und dessen Folgen schilderte. Besonders das Verfahren in Amerika bezeichnete Hr. James als nachtheilig, indem man dort dreibändige englische Werke in einer einzigen oder höchstens zwei Zeitungsnummern mittheile, die dann für 1 Sch. überall zu haben seien, während das Werk in England 1—1½ Guineen koste. In Frankreich seien 380 englische Werke nachgedruckt worden, in andern Ländern noch etwa 100 mehr; zu 2000 Exemplaren gerechnet, wären dazu 960,000 Pf. Papier nöthig gewesen, die in England 6000 Pf. St. Steuer abgeworfen hätten, so daß der Staat schon aus diesem Grunde einschreiten müsse. Der jetzige Augenblick sei besonders günstig, denn die englischen Buch-

händler hätten von den bedeutendsten Buchhändlern in Frankreich und Deutschland die Erklärung erhalten, daß auch sie einer völkerrechtlichen Anerkennung des literarischen Eigenthums geneigt seien, und dem Congresse der Vereinigten Staaten liege ein ähnlicher Antrag vor. Hr. James beantragte schließlich die Erklärung, „daß alle civilisierten Völker ein literarisches Eigenthumrecht anerkennen sollten,“ was einstimmig angenommen wurde. Nach Annahme einer Reihe anderer Beschlüsse zu demselben Zwecke entwarf man eine Denkschrift an das Handelsamt, um der Regierung die Abschließung von entsprechenden Verträgen zu empfehlen.

Herr Ignaz Klang in Wien und Kotzebue nach Pfunden!!

Als Beitrag wie so manche der Herren Collegen aus missverstandener Ordnungsliebe oder Wichtigmacherei die an sich schon so vielseitigen Arbeiten unseres Geschäftes noch durch unnütze Plakereien zu vermehren suchen, kann der Unterzeichnete die Thatsache aufführen, daß Herr Klang in Wien im Januar 1841 die großartige Idee erfaßte, alle Packete an und von Wiener Buchhandlungen und deren Committenten bei Abgabe in eigens dazu eingerichteten Büchern quittiren zu lassen. Er forderte in einem Circulare die Wiener Handlungen auf, gleiche Maßregeln zu ergreifen, schrieb

9. Jahrgang.

118

an deren Committenten die Ersteren hierzu aufzufordern, und gründete so den großen Bund, seine Darstellung durch öftere Verluste von Packeten seiner Ausgabe des Kosebue motivirtend.

Die Mehrzahl der Wiener Herren Collegen, theils im ersten Augenblicke wirklich dafür, theils aus Gefälligkeit, zeichnete, und war somit wenigstens für die erste Zeit dieser Mühwaltung unterzogen. Doch der Champagner-Geist verflog bei den Meisten bald und man überzeugte sich, daß die vermehrten Mühen, Laufereien und Kleinlichkeiten so mancher Art nicht im Verhältnisse zu dem möglichsten Verluste eines Packetes stehen; ein Fall, der in Wien gewiß eben so selten als in Leipzig, Frankfurt u. andern Speditions-Orten sich ereignet. — Das Resultat ist, daß die Meisten die Sache wieder einschlafen ließen und nur Hr. Klang und noch Einer oder Zwei lassen ihre Packete quittieren. Ja Hr. Klang geht neuerdings so weit, alle seine Packete mit Kosebue, abgewogen und mit aufgemerktem Gewichte, zur Quittung einzusenden, damit auch selbst die Möglichkeit, Defekte oder Gefehlte zu reclamiren, im Keime erstickt werde. Ob seine oder seiner Leute Unfehlbarkeit hierdurch eidlich garantirt ist, gehört meiner Untersuchung nicht an.

Also die Wiener Buchhändler müssen sich entweder gleich Spezereihändlern einrichten, oder für sich und ihre Committenten auf den Debit des Klang'schen Verlages verzichten. — Eine peinliche Lage! Deshalb der Hülferuf an die Collegen des deutschen Vaterlandes die Nichtquittirenden durch Einsendung gediener Novitäten für diesen Verlust zu entschädigen. — Ordnung und Pünktlichkeit sind auch mein Wahlspruch und gewiß die Grundelemente einer jeden tüchtigen Handlung, aber alle Extreme sind abzuweisen, sie führen zu nichts als einer Masse von Plackereien und Kleinigkeitskrämereien. — Was würden die Leipziger und Frankfurter Handlungen sagen, wenn ein dortiger Klang sich hören ließe, um Aehnliches zu erzwingen?! Und welche wären die Resultate, wenn trotz aller Assuranzenn dennoch einmal ein Packet verpackt oder verworfen wäre?! Omne nimium nocet.

Unus pro multis.

Letzter Nachtrag zu den in No. 46, 50 und 54 dieser Blätter befindlichen Bekanntmachungen.

Zu der in diesen Bekanntmachungen erwähnten, von mir veranstalteten Collecte, sind noch ferner eingegangen:

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3539.] Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage:
Bernd von Guseck, das Erbe von Landshut, historischer Roman in 2 Bänden. 36 Bogen. elegant geheftet Preis $2\frac{1}{2}$ — gegen baar mit **50 %.**

Um gefällige baldige Angabe des Bedarfs à cond. oder gegen baar bittet

Gottbus, d. 27. Juni 1842.

Eduard Meyer.

811

[3540.] Die Rang- u. Quartierliste der Königl. Preuß. Armee für 1842

wird Ende Juli fertig und kann wie früher nur gegen baare Zahlung (à Exempl. 25 M $\frac{1}{2}$ [20 g $\frac{1}{2}$] Preuß. Cour.) verabfolgt werden.

Diejenigen Handlungen, welche ihre Bestellungen bis jetzt noch nicht eingefandt haben, wollen dies ges. thun, auch ihre Herren Commissionaire zur Einlösung der Beischlüsse beauftragen. Berlin, Juni 1842.

G. S. Mittler.

3 f v. d. Mayrschen Buchhdlg. in Salzburg. 4 f v. H. Vercher in Laybach,

welche heute an ihre Bestimmung abgeliefert wurden. Ich bemerke, daß ich damit nun diese Sammlung, welche die ansehnliche Summe v. 2034 f 15 M $\frac{1}{2}$ eingetragen hat, als geschlossen betrachte, und etwaige ferner eingehende Beiträge sogleich direct an das in Hamburg constituirte Unterstützungscomité verweisen werde.

Leipzig, den 8. Juli 1842.

Friedrich Fleischer.

D a n k.

Für Hrn. Hauptpastor Dr. Alt sind fernere Bücherbeiträge eingegangen:

Bei Hrn. Böhme: von den Herren: Bade — Meinhardt — Speyer — Stauffer.

Bei Unterzeichnem: von den Herren: Barth — Böhme — Breitkopf & H. Einhorn — Cepel — Freund — Heymann — Hinrichs — Schaub — Schwickert — B. Tauchnitz — W. Vogel — Weller in B. — Wöller in L. — Weigel.

Wofür ich im Namen des Empfängers meinen wärmsten Dank sage.

Leipzig, 9. Juli 1842.

Julius Klinkhardt.

Börse in Leipzig am 11. Juli 1842. Im Bierzebthalter-Tuß.	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam	140 $\frac{1}{2}$ —	—	—
Augsburg	102 $\frac{1}{2}$ —	—	—
Berlin	99 $\frac{1}{2}$ —	—	—
Bremen	— 110	—	—
Breslau	99 $\frac{1}{2}$ —	—	—
Frankfurt a. M. . . .	— 102 $\frac{1}{2}$	—	—
Hamburg	— 150 $\frac{1}{2}$	— 149 $\frac{1}{2}$	—
London	— —	—	6.21 $\frac{1}{4}$ —
Paris	80 $\frac{1}{2}$ —	79 $\frac{1}{2}$ —	79 $\frac{1}{2}$ —
Wien	104 —	—	—

Louis'dor 9 $\frac{1}{2}$, Holl. Duc. 5 $\frac{1}{2}$, Rais. Duc. 5 $\frac{1}{2}$, Bresl. Duc. 5 $\frac{1}{2}$, Paß. Duc. 5, Conv.-Species u.-Gulden 4 $\frac{1}{2}$. Conv.-Zehn- u.-Zwanzig-Art. 4 $\frac{1}{2}$.

Berantwortlicher Redacteur: J. de Marie.

[3541.] Am 15. Juli erscheint:

Stabat Mater

von

G. Rossini.

Vollständige Partitur 12 fl.

Orchester-Stimmen 10 fl. 48 kr.

(Duplirstimmen à 18 kr. p. Bogen.)

Bereits eingegangene Bestellungen wurden am 13. expedirt, und treffen am 21. in Leipzig ein.

In Kurzem wird ausgegeben:

Die 3. Lieferung von

Ch. H. Rinck's**Neuen Reihe von Studien für das Choralspiel.**

2. u. letzter Supplementband des Choralfreundes.

Der Autor war seither wegen Unwohlsein verhindert, dieses Werk zu beendigen, jedoch haben wir jetzt Hoffnung, die noch rückständigen Lieferungen schnell nacheinander ausgeben zu können.

Mainz, im Juni 1842.

B. Schott's Söhne.**Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.**[3542.] **Weihnachtsbücher.**

Im nächsten Monat versende ich à cond., jedoch nur auf ausdrückliches Verlangen:

Jugendschriften.**Album littéraire** offert aux jeunes gens par Fraenkel. 6 Hefte à 7½ Mpf (6 ggf) ord.; geb. (in 1 Bd.) 1½ Mpf ord.

— Dasselbe. Nouvelle Série. Gleicher Preis.

Kletke, Phantasus. Ein Kinderbuch. 4 Hefte mit 4 color. Bildern von Hofemann. à 10 Mpf (8 ggf) ord.; gebunden (in 1 Bande) mit farbigem Umschlage von Asmus. 1½ Mpf ord.

— Deutsche Fabeln des 18. und 19. Jahrhunderts. Schulausgabe. 15 Mpf (12 ggf) ord.

— Dasselbe Buch. Prachtausgabe mit 4 Stahlstichen von Otto Speckter; gebunden mit farbigem Umschlage von Asmus. 1½ Mpf ord. (Ausgabe, worin die Speckterschen Bilder colorirt sind, 1¼ Mpf ord., wird nur auf feste Rechnung gegeben.)

Vorlegeblätter (von Robolsky) zum Abzeichnen, in 32 Quartblättern. 10 Mpf (8 ggf) ord.

für Erwachsene.

Berlin und die Berliner. Schilderungen von Lenz u. L. Eichler. 6 Hefte mit 6 Zeichnungen von Hofemann. à 7½ Mpf (6 ggf) ord.

Gallerie, Mythologische, mit 60 Kupfern v. Franz Stöber, und Text in 3 Sprachen von Dr. Jost. Prachtband. 5 Mpf ord.

Guckkastenmann. 7½ Mpf (6 ggf) ord.

Müthler, Polterabendscenen ic. 10 Mpf (8 ggf) ord.

Mante auf der Eisenbahn ic. von L. Lenz. 5 Hefte à 7½ Mpf (6 ggf) ord.

Salon littéraire. 1839 (2 Bände, gebdn.), 1840 (2 Bde., gebdn.), 1841 (12 Hefte). 12 Mpf. Herabges. Preis 6 Mpf (4½ Mpf netto).**Scribe,** la calomnie — le verre d'eau — une chaîne — Oscar. Jedes Stück 5 Mpf (4 ggf) — 3½ Mpf [3 ggf] n. — gesprengte Fesseln, übersezt von L. Eichler. 7½ Mpf (6 ggf) ord.**Tutti Frutti** der neuesten Literatur des Auslandes. 1839 u. 1840. 4 Bände mit 36 zum Theil kolor. Bildern. 6½ Mpf. Herabges. Preis 3 Mpf ord.**Wanderungen durch London**, mit 36 engl. Stahlstichen, Text nach Partington. 20 Mpf (16 ggf) ord.**Ein Bestellzettel** zu diesen Artikeln wird nächste Woche im Manke'schen Novitäten - Wahlzettel abgedruckt sein.

Berlin, 2. Juli 1842.

Carl J. Clemann.

[3543.] Heute versandten wir als Neuigkeit:

Lanzac, A., die doppelte und einfache Buchhaltung zum Selbst-Unterricht für Kaufleute und Fabrikanten. gr. 8. geh. 3 Mpf.

Lanzac, A., die genauesten Angaben der k. Sächs. neuen Münzen, sowie von deren Schrote und Korne der alten sowohl, als der bestimmten und proponirten neuen Maße und Gewichte; die Abkürzungen und Vortheile bei den gewöhnlichen IV Rechnungsarten, oder die Praktik, die Anweis. mit dem Quadrat-Schlüssel zu operiren, die Decimal-, Bruch-, praktische Zinsen- und Ketten-Rechnung und ein Verzeichniß der Gold- und Silbermünzen aller Staaten, u. d. m. 8. geh. ¾ Mpf.

Blüten aus Albion. Vermischte Piecen aus dem Englischen des Kapitän Marryat, Dr. Warren, J. P. R. James u. A. 8. geh. 1 Mpf.

Lehmann, Dr. J. W. H., über die sehr großen und totalen Sonnen-Verfinsterungen auf der Erde überhaupt. 2. Aufl. Mit 2 Karten. gr. 4. geh. 1½ Mpf.

Leipzig, Juni 1842.

Nein'sche Buchhdg.

[3544.] Die G. F. Raast'sche Buchhandlung in Ludwigburg offerirt netto à 42 kr. oder 12 Mpf in ungebrauchten, ungebundenen Exemplaren

30 Bömel, J. Th., Uebungsbuch zum Uebersehen aus dem Deutschen in das Griechische. Syntar. 1. u. 2. Cursus. 4. (neueste) Aufl. Ladenpreis roh 1 fl. 12 kr.

[3545.] Bei Herrmann Wohl in Prag (zu beziehen d. Hrn. Liebeskind in Leipzig) ist für Barzahlung im herabgesetzten Preise zu haben:

Camelien, Almanach für das Jahr 1840 mit 5 Kupfern, und Camelien vaterländisches Album für Literatur, Kunst, Wissenschaft und geselliges Leben herausgegeben von F. G. Schirnding, 2 Bde. für d. Jahr 1841 und 1842. Mit Portraits: Lützer, Dreschcock, Liszt ic. statt 6 Mpf 10 Mpf (6 Mpf 8 ggf) 2 Mpf mit ¼ Rab.

[3546.] Von F. G. E. Seuckart in Breslau ist à 3½ Mpf (3 ggf) zu beziehen:

Rabbinisches Gutachten über Militärflichtigkeit der Juden. Von Dr. Abraham Geiger, Rabbiner in Breslau. Preis 5 Mpf (4 ggf).

118*

[3547.] **KÖLNER DOM.**

Im Verlage von **Ludwig Kohnen** in **Köln** und **Aachen** ist erschienen und durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:

DER KÖLNER DOM.
Ein Denkmal deutscher Baukunst.

In vier Stahlstichen erläutert

von

A. v. Binzer.

(4½ Bogen Text, 4 Stahlst. und 1 Lithogr. auf Velinp.
in gr. 4.)

Preis eleg. geb. 2½ R. oder 4 fl.

Ein competenter Kritiker, Professor **F. Kugler**, sagt u. A. über dieses Werk (in der Preuss. Staatszg. Nr. 49 — 1841):

„Die Stahlstiche enthalten vortreffliche Ansichten des Gebäudes mit künstlerischem Verständniss aufgefasst und in klarer malerischer Wirkung wiedergegeben. Der Text enthält in lebendig bewegter Darstellung die Geschichte des Baues, seiner Gründung, seiner weiten Schicksale, so wie der neuern Thätigkeit für die Restauration des Chores. Der Verf. schildert die Schönheit und Bedeutsamkeit der Gesamt-Anlage, begeistert von dem Gedanken für ihre dereinstige Vollendung.“

Als Anhang dieser Schrift verlässt so eben die Presse:

DER KÖLNER DOM.

Neueste Nachricht über den Fortbau desselben

von

H. Püttmann.

Begleitet von einer perspectivischen Ansicht des vollendeten Doms,

gez. v. **A. Wegelin**, gest. v. **Rouargue**.

(Ergänzungsheft zu der Schrift, der Kölner Dom von A. v. Binzer.)

1½ Bogen Text, 1 Stahlst. geh. 20 Ngr. oder 1 fl. 12 kr.

Diese Schrift vervollständigt die frühere bis auf die neueste Zeit und bildet nicht nur für die Besitzer des Binzer'schen Werkes eine Vervollständigung, sondern auch ein für sich bestehendes Ganzes über die Vollendung des Doms zu Köln.

Von den Stahlstichen:

Nr. 1. Der Dom wie er ist, gez. von **Gerhardt**, gest. von **Rouargue**,

„ 2. Eingang des Doms, gez. von **L. Lange**, gest. von **C. Rauch**,

„ 3. Der Chor des Doms, gez. von **L. Lange**, gest. von **R. Jeavens**,

„ 4. Das Innere des Doms, gez. von **J. C. Baum**,
gest. von **Rouargue**,

„ 5. Der Dom wie er werden soll, gez. von **Wegelin**,
gest. von **Rouargue**,

ist auch eine Einzel-Ausgabe auf grösserm Papier in klein Folio veranstaltet und sind dieselben zum Preise von 15 Ngr. — 54 kr. das Blatt, durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen.

Köln und **Aachen**, **Ludwig Kohnen**,
im Juni 1842.

Buchhändler.

[3548.] So eben erschien bei mir:

Chronik

des edlen

En Ramon Muntaner.

Aus dem Catalanischen des vierzehnten Jahrhunderts
übersetzt

von

Dr. H. Fr. W. Lanz.

2 Theile. gr. 8. Broschirt. 3 ½ 26½ Ngr.

Da ich nur wenige Exempl. von diesem wertvollen Buche pro novitate versandte, so bitte ich, wo Aussicht auf Absatz ist, Exempl. zu verlangen.

Leipzig, den 20. Juni 1842.

Wilh. Engelmann.

[3549.] Bei mir erschien so eben:

Nieber

Sophokles Antigone

und

ihre Darstellung

auf dem deutschen Theater.

Zur Würdigung

der griechischen Tragödie und ihrer Bedeutung für
unsere Zeit.

Von einem Freunde der dramatischen Dichtkunst.

Leipzig, im Juni 1842.

Wilh. Engelmann.

[3550.] In der **Balz'schen** Buchhandlung in Stuttgart
ist so eben erschienen:

Die Heil-Quellen und Bäder

zu

Kissingen.

Ein Taschenbuch für Kurgäste.

Von

Dr. Fr. A. Balling,

Brunnenarzt.

Zweite verbesserte und vermehrte Ausgabe.

Mit einer Karte von Kissingen und der Umgebung.

Kl. 8. 24 Bogen Velinp. Preis 1 ½ 10 Ngr. (1 ½ 8 ggr.) 2 fl.

[3551.] In der **Balz'schen** Buchhandlung in Stuttgart ist
nunmehr vollständig erschienen:

Schiller's Leben, Geistesentwicklung & Werke
im Zusammenhang.

Auch unter dem Titel:

Supplement zu Schiller's Werken,
Octavausgabe.

Von

Dr. Karl Hoffmeister.

5 Theile. gr. 8. **121½** Bogen Velinpapier.

Preis 5 ½ 17½ Ngr. (5 ½ 14 ggr.) oder 9 fl. —

Die **Schiller'sche** Familie hat dieses Werk, der Gründlichkeit seiner Forschung, seinem Geiste und seiner ganzen Fassung nach, als ein ihres Vaters würdiges literarisches Monument öffentlich anerkannt.

Complete Ex. stehen à cond. zu Diensten.

[3552.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint vom 1. Juli und wird die erste Monatslieferung am 31. desselben Monats ausgegeben:

Utraque Republica pagellae

utriusque juris doctoribus, utriusque Fori causarum Advocatis ac omnibus qui de utraque Republica bene mereri intendunt, destinatae.

Jährlich 12 Monatslieferungen, à 4—5 halbe Bogen in gr. 4. Preis halbjährlich
1 Thlr. 10 Ngr. (1 Thlr. 8 gGr.) = 2 fl. rhein.

Circulair nebst Prospectus wird jetzt versandt.

Bassau, im Juni 1842.

[3553.] Wohlfeilste Ausgabe

von

Boz's (Dickens)

Sämtlichen Werken.

Neu aus dem Englischen

von

Dr. Carl Kolb.

Mit Federzeichnungen nach Browne, Cattermole,
Cruikshank und Phiz.

Das Bändchen von 10 Druckbogen nur 5 Ngr. (4 ggr.) mit $\frac{1}{3}$ R.

In dieser Ausgabe sind bereits erschienen:

Oliver Twist, 5 Bändchen.

Nikolas Nkleby, 10 Bändchen,

Die Pickwickier, 10 Bändchen.

Londoner Skizzen, 6 Bändchen.

Master Humphrey's Wanduhr, 1—2. Bdchen.

Der Schluss von Humphrey's Wanduhr — Die Picknick-Papiere — Barnaby Rudge — Denkwürdigkeiten Joseph Grimaldi's — werden in rascher Folge ausgegeben, so daß die sämtlichen Schriften von Boz bis October d. J. vollständig erschienen sind.

Die resp. Sortimentshandlungen erteile ich um recht thätige Verwendung für diese wohlfeilste Ausgabe, die sich durch Gediegenheit der Ueberzeugung und geschmackvolle Ausstattung auszeichnet. — Expl. des Werks stehen gern à cond. zu Dienst, auch wird jeder Roman einzeln abgegeben.

Ergebnest

Stuttgart, d. 1. Juli 1842.

Adolph Krabbe.

[3554.] So eben erschien in meinem Verlage:

Erinnerungsblätter

an den Brand von

H a m b u r g

vom 5. bis 8. Mai 1842

von

Dr. Siemers.

Mit 4 Ansichten.

4. in eleganten Umschlag geh. Preis 25 Ngr. (20 ggr.)

Meine Herren Collegen erlaube ich mir auf diese treue Darstellung der furchtbaren Katastrophe besonders aufmerksam zu machen. Versenden werde ich sie nur mäßig und bitte daher p. novit. zu verlangen.

Hamburg, 1. Juli 1842.

G. Bödeker.

[3555.] Bei mir erschien so eben:

Bibliotheca medico-historica

sive

Catalogus librorum historicorum
de re medica et scientia naturali systematicus.

Collegit ac digessit

Ludovicus Chouulant,

Med. Dr. et Prof.

gr. 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr.

Handlungen, die keine Nova annehmen, bitte ich Bedarf zu verlangen.

Leipzig, im Juni 1842.

Wilh. Engelmann.

[3556.] Zu herabgesetzten Preisen.

Augusteum, Dresdens antike Denkmäler enthaltend, herausgegeben von W. G. Becker, complet in 13 Heften, mit 154 Kupfertafeln, wovon einige illuminirt. Leipzig, 1804—11. Folio, Velinpapier, in deutscher oder in französischer Sprache. Ladenpreis 125 $\frac{1}{2}$ — zu 20 $\frac{1}{2}$.

Geist aus Luthers Schriften, oder Concordanz der Ansichten und Urtheile des großen Reformators über die wichtigsten Gegenstände des Glaubens, der Wissenschaft und des Lebens, herausgegeben von F. W. Lommel, G. F. Lucius, Dr. J. Rust, L. Sackreuter und Dr. E. Zimmermann. 4 Bde. in 10 Abtheil. gr. 8. 239 $\frac{1}{2}$ Bog. Darmstadt, 1827—31. Ladenpreis 6 $\frac{1}{2}$ — zu 2 $\frac{1}{2}$.

Dasselbe Werk auf Velinpap. Ladenpreis 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ — 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Nur durch den Ankauf des Gesammtvorraths obiger werthvollen Werke bin ich in den Stand gesetzt, so billige Preise zu gewähren, und wird Herr C. L. Fritzsche in Leipzig solche mit 20% Rabatt, jedoch nur gegen baar, ausliefern.

M. L. St. Goar,

Buchhändler u. Antiquar in Frankfurt a/M.

[3557.] Bei J. Klang in Wien erschien und wurde mir für alle Staaten außer Österreich in Commission gegeben: Schleher, M., 60 Lectionen in deutscher und französischer Sprache zur Uebung im Uebersetzen, grammaticalisch eingereicht. Nebst einem eigens dazu bearbeiteten Wörterbuch für beide Sprachen. Preis 11 $\frac{1}{4}$ Ngr. (9 ggr.) Ich bitte hiervom gefälligst Ihren Bedarf à cond. zu verlangen. Leipzig, Juli 1842.

J. L. Herbig.

[3558.]

Pforzheim, Ende Juni 1842.

P. P.

Anliegend übersenden wir Ihnen neue Probe-Nummern der seit Januar d. J. in unserem Verlag erscheinenden, populären und ihrer Tendenz zufolge allen Klassen der bürgerlichen Gesellschaft zugänglichen Zeitschrift:

Deutsche Chronik

— zweites Semester —

zur gefälligen zweckgemäßen Verbreitung. Wie Sie aus der Anlage der Zeitschrift selbst ersehen, geht ihre Tendenz zunächst dahin, sowohl belehrend als unterhaltend nach allen Richtungen des Wissens und des praktischen Lebens zu wirken, und zugleich in kurzen allgemeinen Uebersichten einen Blick in das politische Leben der Nationen zu gewähren.

Eine so umfassende Zeitschrift besteht unseres Wissens bis jetzt nicht in Deutschland, und wie willkommen dieselbe dem Publikum gewesen, beweist die im ersten Semester ganz außergewöhnliche Theilnahme, welche es uns möglich machte, außer den bereits gewonnenen zahlreichen Mitarbeitern noch weitere in's Interesse zu ziehen, und so für alle Fächer gebiegene Vertreter zu erwerben. Außerdem werden wir uns bestreben, durch Beigabe von schönen Bildern und Illustrationen aller Art auch den Kunstliebhabern eine willkommene Spende zu bieten.

Da nun mit dem nächsten Monate ein neues Semester-Abonnement beginnt, so geht unser Wunsch dahin, Sie möchten diese Probe-Blätter nicht bloß Gelehrten, Museen, Lesevereinen &c. zusenden, sondern sie auch Gewerbs- und Geschäftleuten, namentlich aber bürgerlichen Familienkreisen, zur Einsicht vorlegen, da diese es sind, welche sich zunächst für ein solches Organ, das um einen billigen Preis alles in ihren Kreis Gehörige in sich vereinigt, am meisten interessiren. Gewähren Sie unsere Bitte und verwenden Sie sich nur einigermaßen für diese Zeitschrift, so sind wir überzeugt, daß es nicht allein für das immer bessere Gedeihen des Unternehmens förderlich, sondern auch für Sie besonders lohnend sein wird.

Damit Sie jedoch bei thätiger Verwendung auch einen größeren Ersatz für Ihre Bemühungen haben, werden wir Ihnen außer dem gewöhnlichen Rabatt von 33½ Prozent bei je fünf bestellten Exemplaren das **sechste gratis** geben, und Alles in laufende Jahres-Rechnung notiren.

Die Art des Erscheinens ist auf dem Titel des Blattes angegeben, und der Preis bleibt wie bisher auf 4 fl. — oder 7 fl. pr. Jahrgang festgesetzt. Derselbe ist im Verhältniß zu dem reichhaltigen Texte und zu der prachtvollen Ausstattung so äußerst niedrig, daß Ihre Aufmunterung bei der berührten Klasse von Lesern, und dieses vorzugsweise in Landstädten, Ihnen gewiß ein glänzendes Resultat liefern wird. Sollten Sie eine Anzeige in dortige Blätter für nöthig erachten, so werden wir Ihnen eine solche zusenden, und tragen gerne die Hälfte der Kosten.

In einem besondern Beiblatté nehmen wir Anzeigen aller Art auf und berechnen die gespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit 1 Ngf (3 1/2 gfl) oder drei Kreuzern. Bei dem jetzt schon so zahlreichen Leserkreise sind namentlich literarische Anzeigen stets von gutem Erfolg, worauf wir Sie besonders aufmerksam machen.

Mit bekannter Hochachtung
Dennig Fink & Co.

[3559.] Ich bin beauftragt

1 Stieler's Hand-Atlas, Ausgabe in 63 Kart. sauber gebunden und gut erhalten, zu verkaufen und erbitten.

Julius Springer in Berlin.

[3560.] Zur Versendung liegt in Leipzig bereit:
Cramer, J. B., *Les deux styles, ancien et moderne. Fantaisie capricieuse.* Op. 97. 20 Ngf (16 gfl).

— 12 nouv. Etudes en forme de Nocturnes p. Piano à 4 ms. Op. 96. Heft 1. 2. 1 1/2 5 Ngf (1 1/2 4 gfl). Henselt, A., *Tableau musicale. Fant. sur un air bohémien-russe.* Op. 16. 1 1/2 5 Ngf (1 1/2 4 gfl).

Kalkbrenner, Fr., *Les Soupirs. 2 Nocturnes arr. p. Pfe. et Vl. ou Vcl. par C. Schuberth.*

Krebs, C., *Der Grenadier. Ballade für Bariton od. Bass.* 15 Ngf (12 gfl).

— Vierstimmige Lieder. 1. Heft enthält: Patriotische Lieder. 1 1/2.

Liszt, Schubert's geistliche Lieder für Pfe. übertr. Heft 1—4. einzeln.

Romberg, B., *Intr. et Rondeau f. Vcl. mit Quintett.* 1 1/2 7 1/2 Ngf (1 1/2 6 gfl).

— — — — — av. Piano. 25 Ngf (20 gfl). Schuberth, C., *6 Caprices de Concert p. Cello av. Piano.* Op. 4. 1 1/2 2 1/2 Ngf (1 1/2 2 gfl).

Schumann, Dr. R., *6 Gedichte f. Sopr. o. Tenor.* Op. 36. No. 1. 2. à 15 Ngf (12 gfl).

Spoehr, Dr. L., *Duo concert p. Piano ou Harpe et Violoncelle.* Op. 113. 114. (la partie du Violoncelle est arr. par C. Schuberth. 1 1/2 20 Ngf (1 1/2 16 gfl).

Vollweiler, Ch., (Preis-Componist.) *Etudes melodiques p. Piano.* Op. 4. Livr. 1. 22 1/2 Ngf (18 gfl).

— — *Fantaisie sur un air bohémien-russe.* Op. 5. 20 Ngf (16 gfl).

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gefälligst à c. verlangen.

Juni 1842.

Schuberth & Co. in Hamburg.

[3561.] So eben haben wir als Neuigkeit versandt:

Barrau, J. J., *histoire politique des peuples Musulmans depuis Mahomet jusqu'à nos jours suivie de considérations sur les destinées futures de l'Orient.* 2 vol. gr. in-8. 4 1/2 20 Ngf (4 1/2 16 gfl) — [netto 3 1/2 15 Ngf (3 1/2 12 gfl).]

Saintes, A., *histoire de la vie et des ouvrages de Spinoza fondateur de l'exégèse et de la philosophie moderne.* gr. in-8. 2 1/2 — [1 1/2 15 Ngf (1 1/2 12 gfl) n.]

Handlungen, die für franz. Literatur sich verwenden können, und denen keine Exemplare hieron zugekommen, erhalten solche auf Verlangen ausgeliefert durch Herrn Michelsen in Leipzig, Beck & Fränkel in Stuttgart und Tendler & Schäfer in Wien. Paris, am 18. Juni 1842.

Jules Menouard & Co.

[3562.] In der Gröker'schen Buchhandlung ist erschienen:
Scheidler's, Dr. K. H., *Paránesen für Studirende, zweite Sammlung, erste Abtheilung.* gr. 8. 22 1/2 Ngf.

Auch unter dem Titel: *deutscher Juristen-Spiegel.*
Dasselben Buchs zweite Sammlung, zweite Abthl. gr. 8. 1 1/2.

Auch unter dem Titel: *Paránetische Propädeutik der Rechtsphilosophie.*
Wie der Pfarrer von Mildheim seine Gemeindeglieder über die jetzt unter den Christen herrschenden religiösen Streitigkeiten zurechtweiset und beruhigt. gr. 8. 7 1/2 Ngf.

[3563.] **Statt Wahlzettel.**

Nach nachstehendem Verzeichnisse meiner neueren Verlagsartikel ersuche ich die verehrl. Sortiments-Handlungen ihren muthmaßlichen Bedarf à cond. zu wählen, da ich unverlangt davon nichts versende:

v. Wiedenfeld, Weimar. Ein Führer für Fremde und Einheimische, mit einem Plane der Stadt und einem Kärtchen der Umgegend. 1 1/2 25 Ngr (1 1/2 20 ggr). Der Plan zu diesem Werke, apart. 25 Ngr (20 ggr). Danz, libri symbolici ecclesiae romano-catholicae. 4 1/2.

Die Herrnhuter in ihrem Leben und Wirken nach der Wahrheit dargestellt von einem ehemaligen Mitgliede. 15 Ngr (12 ggr).

Höcker, Staatsarznei-Wissenschaft. 1 1/2.

Höcker, die innern Hals- und Brustkrankheiten der Kinder. 1 1/2 20 Ngr (1 1/2 16 ggr).

Leopold, der wohlerfahrene praktische Baumeister. 20 Ngr (16 ggr).

Röhr, neue christologische Predigten. 2. Thl. 1 1/2 15 Ngr (1 1/2 12 ggr).

Röhr, Reformationspredigt vom Jahre 1838. 12. Auflage. 3 1/2 Ngr (3 ggr).

v. Schlieben, geographisch-statistisches Handlexicon. 5 1/2 15 Ngr (5 1/2 12 ggr).

Schweizer, Mutter Frommann. 1. Heft. 7 1/2 Ngr (6 ggr).

Schweizer, Nachrichten über das Landeslehrer-Seminar zu Weimar. 2 Hefte. (Das 2. Heft enthält 3 Festreden, die am 50 jährigen Jubelfeste dieser Anstalt gehalten wurden.) 10 Ngr (8 ggr).

Steiner, Reisskunst und Perspective für Künstler, Gewerke ic. 2 Thle. 1. Thl. a. u. d. T.: Elemente der Reisskunst. 3 1/2 20 Ngr (3 1/2 16 ggr).

2. Thl. a. u. d. T.: Theorie der Perspective als Zeichenkunst mit Atlas. 3 1/2.

Döpfer, die Orgelbau-Kunst. 3 1/2.

Erster Nachtrag zu demselben. 15 Ngr (12 ggr).

Worte des Trostes an den unter der Geißel des General-Superintendenten Dr. Röhr seufzenden Katholiken aus der Weimar-Jenaischen Gemeinde. 3 1/2 Ngr (3 ggr).

Yasnowsky, die heilige Liturgie. 10 Ngr (8 ggr).

Yasnowski, Anfangsgründe der christlichen Lehre. Zum Gebrauch der russischen Schuljugend. 7 1/2 Ngr (6 ggr).

Zeugnisse, Kirchen- und welthistorische, für die frevelhafte Verunstaltung des Christenthums durch die römische Hierarchie. Zur Erläuterung der Röhr'schen Reformationspredigt. 1838. 20 Ngr (16 ggr).

Binnen Kurzem erscheinen und sind noch unter der Presse:

Aubert, Dr., Taschenbuch für nervenfranke Frauen.

Eydam, Dr., Erscheinungen des Magnetismus in Verbindung mit der Electricität, angewandt auf die Medicin.

v. Hellfeld, civilrechtliche Entscheidungen.

Schweizer, Mutter Frommann. 2. Heft.

Ausführliche Anzeigen mit oder ohne Angabe der betreffenden Firma zum gratis-Verteilen oder Beilegen

unter Namhaftmachung des Blattes, dem sie beigelegt werden sollen, stehen zu Diensten und bitte zu verlangen.

Weimar, im Juli 1842.

Wilhelm Hoffmann.

[3564.] Von folgenden 2 Werken haben wir nur geringen Vorrath. Wir können sie daher nicht allgemein pro novit. versenden. Wer davon Absatz zu erzielen gedenkt, beliebe à cond. zu verlangen:

Hunolt, P. Fr., christl. Sittenlehre über die evangelischen Wahrheiten. Herausgegeben von Weltpriestern der Seckauer Diöcese. 1. Bd. gr. 8. (Grätz, Kienreich.) 2 1/2. Frankenstein, R. v., allg. hist. stat. topogr. Fabriksatlas der östreich. Monarchie. 1/5 p. 1/12. netto 6 1/2 20 Ngr.

Ferner stehen noch à cond. zu Diensten:

Hruschauer, Physik. 2 1/2 20 Ngr.

Hruschauer, Chemie. 2 1/2 20 Ngr.

Lafitte, Franz. Grammatik. 3 Bde. 1 1/2 20 Ngr.

Schldr, Thomas von Kempis. 13 Ngr.

— clericus. 23 Ngr.

— Geistesübungen d. H. Ign. von Loyola 23 Ngr.
Leipzig, den 7. Juli 1842.

Wengandsche Buchhandlung.

[3565.] **Höchst interessante Neuigkeit!**

So eben erschien bei uns:

HAMBURGS BRAND.

Gedicht von Hoffmann von Fallersleben, componirt für eine Singstimme mit Begleitung des

Piano-Forte

von

August Wagner.

Preis 5 Ngr, gegen baar mit 50%.

Da wir Obiges nicht allgemein pro nov. versenden, so bitten wir gefälligst davon zu verlangen. à cond. können wir es jedoch nur in máßiger Anzahl liefern.

Stettin, 6. Juli 1842.

Ferd. Müller & Co.

[3566.] Von nachstehendem Werkchen habe ich die ganze Auflage übernommen und ist nur durch mich zu beziehen:

T r a i t é de la Théorie des Participes.

Par J. B. L. D. Fritz,
professeur, polyglotte et grammairien.

48 Seiten. In Umschlag geh. 2 1/2 Ngr — 9 Kr. netto,
mit 25 % Rabatt und auf 12 ein Cr. frei.

In Parthen noch billiger. Exemplare à cond. stehen zu Diensten.

Jedem, der sich im französischen Styl ausbilden will, wird dieses Büchlein willkommen sein. In Frankreich ist dasselbe in allen höhern Lehranstalten eingeführt.

Wachen, im Juni 1842.

Moschütz'sche Buchhandlung
(P. Tagot).

[3567.] **Gefälligst zu beachten!**

Von mehreren auswärtigen H. Collegen ist mir die freundliche Mittheilung geworden, daß sie die Einführung des bei mir erschienenen:

Lese- und Lehrbuch
für die mittleren Klassen der Elementarschulen
von J. Wagner,

erwirken könnten, wenn ich den Preis etwas ermäßigen wollte. Diesem Verlangen entsprechend, gebe ich das Cr. von jetzt ab statt zu 6 gä zu $6\frac{1}{4}$ M. (5 gä) mit $\frac{1}{3}$ Rabatt; dann auf 10 ein, auf 20 drei und auf 50 acht Frei-Exemplare.

Wachen, den 20. Juni 1842.

Noschüs'sche Buchhandlung
(P. Fagot).

[3568.] Mein Commissionair Herr L. H. Bösenberg in Leipzig, bei welchem ich mein eben erschienenes Verzeichniß im Preise herabgesetzter Bücher niedergelegt, wird dasselbe auf Verlangen auszuliefern die Güte haben. Den geehrten Buch- und Antiquariatshandlungen bewillige ich auf die Brüsseler Artikel 20 %, auf alle übrigen aber 25 % Rabatt; ließe jedoch nur gegen baar aus.

Gegen die unbesterten Artikel nehme ich auch übrigens courante Bücher in Change.

Bernhardt Joseph Baer senior.
Buchhändler und Antiquar in Frankfurt a/M.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3569.] J. G. Müller in Gotha sucht:

- 1 Schmidt's Jahrbücher der in- u. ausl. Medizin. Jahrg. 1838. 1—4. Heft.
und zahlt einen guten Preis dafür.

[3570.] Die Sigmundsche Buchhandlung in Klagenfurt sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Koch-Sternfeld, Salzburg unter den Römern, München 1815.

[3571.] Die Fr. Wundermann'sche Buchhandlung in Münster sucht und bittet um sofortige Einsendung:

- 1 Allioli, heilige Schrift, 1. Aufl. VI. Bd. 1. 2. 3. Abth. apart. (fehlt bei Stein in Nürnberg.)

[3572.] A. Mylius in Berlin sucht:

- 1 Kleinsorgen, Kirchengeschichte v. Westphalen. (Aschen-
dorff.)
1 Dobrowski, Versuche über die ältere böhm. Geschichte 2. 3. Heft apart. (Haase Söhne.)
1 Kock, series episcoporum Monaster. pars 3. 4. apart. (Coppenrath.)
1 Schunk, Beiträge zur Mainzer Geschichte Bd. 2. 3. 4. apart. (Fleischer?)
1 Rommel, Geschichte von Hessen Bd. 3. Abth. 2. apart. (Garthe.)
1 Euripides ed. Seidler vol. 3. apart (E. Fleischer.)
1 Schöning, die Kathedrale zu Drontheim (?)
1 Winterbach, Geschichte der Reichsstadt Rothenburg (Elas)
1 Walchner, Geschichte d. Grafen von Truchsess (?)
1 Mohnike, Kirchen- und literarhistor. Studien I. 2. apart (Löffler in St.)

[3573.] J. Millikowski in Lemberg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Kühn, J. G., Sammlung medizinischer Gutachten. 2 Thle. gr. 8. Breslau. 1792. 96. (fehlt b. W. G. Korn)
1 Bergius, J. H. L., Polizei- u. Cameralmagazin. 1 Bd. 4. Frankfurt a/M. 1768. (fehlt in der Andreaischen Buchhandlung.)

[3574.] L. O. Weigel in Leipzig sucht:

- 1 Koch synopsis florae germanicae.
1 Pallas spicilegia Zoologica. compl.

[3575.] Gustav Raumann in Dresden sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Heinsius, Bürgerlexicon 1—7. Band oder:
1 do. do. 5—7. Band.

[3576.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Rambach, der wohlinform. Katechet. Zena. (Enobloch in L.) 1762.

[3577.] Kemink & Sohn in Utrecht suchen und bitten vorher um Preisangabe:

- 1 The spectator vols 3 u. 8. in 18. in 8 vols. London Suttaby, Evans & For. 1812.

[3578.] J. A. Dörken & Comp. suchen eiligst gegen baar und bitten um Preisangabe:

- 1 Wächter, Lehrb. d. röm. dschen. Strafrechts.
1 Gurlt, anatomischer Atlas.
1 Manso, Sparta.
1 Müller, Gesch. hellenischer Staaten u. Städte.
1 Bibel. Hebräisch u. latein. in 4. od. 8.
1 Stuart u. Revett, Alterthümer v. Athen. 3 Bde. u. 33. Lfg. Kupfer. Letztere auch allein.
1 Runde, dsches. eheliches Güterrecht.
1 Heise u. Cropp, jurist. Abhandlung. 2. Bd. od. compl.
1 Rheinisches Museum f. Jurisprudenz.
1 Meno Pöhl's Handelsrecht; compl. od. auch Bd. 1. 2. 4. u. 3. 4. Thl.
1 Pfeiffer, praktische Ausführung v. allen Theilen der Rechtswissenschaft; compl.
1 Franke, das Recht der Notherben.
1 Mayer's Lehnrecht.
1 Unterholzner, quellenm. Zusammenf. d. Lehre v. d. Schuldverhältnissen.
1 Werk über Horngüsse.
1 Werk über Strafanstalten, vorzugsweise v. Julius.
1 Schillers Werke in 18 Bdn. 12. 1827. Bd. 7. broschirt oder roh.
1—2 Bunse's Gesangbuch. Verleger?
1 Zeidler, Christus die Quelle d. wahren Begeisterung. Für die drei letzten Sachen, gut erhalten, gehn wir bis zum Vdnr. und bitten um schleunige Uebersendung an Herrn D. A. Schulz.
Ferner suchen wir fortwährend und bitten Notiz zu nehmen: Schriften über Taubstummenunterricht, die vor 1835 erschienen; — Mecklenburgica; — Jurisprudenz; — Naturwissenschaft; — Baukunst — und bitten nicht zu versäumen uns die betreffenden Verzeichnisse zukommen zu lassen.

[3579.] Ch. G. Kollmann in Leipzig sucht alt und bietet um vorherige Preisangabe:
1 Pensero, Nefse und Oheim.
1 — Gräfin.

[3580.] J. G. Senf in Leipzig sucht:
1 Galletti kl. Weltgeschichte 18—21. 23. 24. u. 27. Thl. Gotha.
1 Dietrich, Gärtnerlericon 5. 8—10. Bd. Berlin u. Weimar.
(Offeren von compl. wären mir auch angenehm.)

[3581.] G. W. Kaibel in Waren sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 Clemens Brentano, Godwi oder das steinerne Bild der Mutter. Bremen, 1800. 2 Bde.

Übersetzungs-Anzeigen.

[3582.] Zur gefälligen Beachtung.

Herr Polet in Leipzig hat sich von einem wohlbekannten Anonymus zum Verlage einer Übersetzung von Bresson, traité élémentaire de mécanique etc. verleiten lassen, obgleich von mir eine Übersetzung dieses Werkes seit länger als 3 Jahren beabsichtigt wurde, was wenigstens dem anonymen Übersetzer bekannt war und wovon ich auch in No. 73 des Börsenblattes für 1839 Anzeige machte.

Herr Polet und der Anonymus hielten es für gerathen, ihr Vorhaben bis zum 7. März d. J. zu verheimlichen, unter welchem Datum eine Übersetzungsanzeige in No. 20 des diesjährigen Börsenblattes erschien, in Folge deren ich Herrn Polet augenblicklich wohlmeinend abrieth, aber keine Antwort erhielt.

Der Umstand nun, daß Herr Polet mit seiner Ausgabe zuerst ans Licht getreten, kann mich aber keineswegs abhalten, meine, länger vorbereitete Ausgabe zu veranstalten, und um so weniger, da sich das vorliegende erste Heft der Polet'schen Ausgabe als ein oberflächliches, ganz unbrauchbares Machwerk eines Ignoranten erweist, wie dem Anonymus und dem urtheilsfähigen Publikum in der heutigen No. 107 der Allgemeinen Schulzeitung ausführlich dargethan wird. Demnach erlaube ich mir unter Verwarnung vor der anonymen Übersetzung die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen zu benachrichtigen, daß meine Ausgabe von „Bresson's Lehrbuch der Mechanik re., unter

Mitwirkung von Dr. Edmund Külp, erstem Lehrer der Physik und Mathematik an der Großherzogl. Realschule zu Darmstadt, übersetzt und bearbeitet von Dr. C. H. Schnuse in Braunschweig,

sich längst unter der Presse befindet, der erste Band in gr. 8. mit 18 Tafeln in Folio demnächst erscheinen und sich in jeder Beziehung vortheilhaft auszeichnen wird. Die anfänglich beabsichtigte Herausgabe in Heften unterlasse ich um deswillen, weil sich annehmen lässt, daß der bekannte Anonymus, wie in zahlreichen früheren, auch schon öffentlich besprochenen Fällen, es bequemer finden würde, mit fremden Verdiensten zu prahlen, statt selbst etwas Tüchtiges zu lernen und zu leisten.

Darmstadt, den 7. Juli 1842.

C. W. Leske.

[3583.] Von „Haindel, the early history of Free Masonry in England“ erscheint in 8 Tagen bei mir eine Übersetzung, und mache ich im Voraus auf diese höchst wichtige und interessante Freimaurerschrift aufmerksam.

Leipzig, 8. Juli 1842.

Franz Peter.

9r Jahrgang.

Auctions-Anzeigen.

[3584.] **Auctions-Catalog.** Die Bibliothek des verst. Herrn Hofr. Ernst v. Münch, die sehr viele wertvolle Werke aus verschiedenen Fächern, namentlich aus der Geschichte enthält, wird in einiger Zeit durch uns zur Versteigerung kommen. Das Verzeichniß wird gegenwärtig gedruckt, und steht auf Verlangen in beliebiger Anzahl zu Dienst.

A. Liesching & Co. in Stuttgart.

Buträcker verlangte Bücher u. s. w.

[3585.] Bitte um Rücksendung.

Da:

Marr, Dr., Erinnerungen aus England re. durch häufiges Nachverlangen bei mir gänzlich vergriffen ist, ersuche ich diejenigen resp. Handlungen, welche Cr. ohne Aussicht auf Absatz vorrathig haben, diese baldigst zurück zu schicken.

Zu gleichen Gegenständen stets bereit

Braunschweig, ergebenst
den 6. Juli 1842.

G. C. G. Meyer sen.

Vermischte Anzeigen.

[3586.]

P. P.

Durch Gegenwärtiges beeubre ich mich, Ihnen ergebenst anzuseigen, dass ich auf hiesigem Platze eine

BUCHHANDLUNG

unter der Firma:

FRANZ PETER

etabliert habe.

Durch eine zehnjährige Praxis in den achtbaren Häusern der Herren **Chr. E. Kollmann** hier, **C. Dingeldey** in Darmstadt, **C. Hoffmann** in Stuttgart und **H. Reisner** in Glogau, glaube ich mir die genügende Geschäftskennniß erworben zu haben, und im Besitz hinlänglicher Fonds hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie ersuche, mir in Ihren Büchern ein Conto zu eröffnen.

Gleichzeitig benachrichtige ich Sie, dass ich den gesammten Verlag der hiesigen **C. G. Kayser'schen** Buchhandlung käuflich an mich gebracht habe und bitte Sie, demselben in der Folge, wie seither, Ihre thätige Verwendung nicht zu versagen.

Ich grüsse Sie mit Achtung, und bitte von meiner Unterschrift gefällige Notiz zu nehmen.

Franz Peter.

[3587.] Zur Beantwortung mehrfacher Anfragen, zeige ich hiermit an, daß das im März d. J. von mir angekündigte Schriftchen:

Nachrichten über den Fortbau und die Vollendung des Kölner Doms vom Bau-Inspector **E. F. Zwirner**, derzeitigen Dombaumeister,

nicht erscheinen wird. Herr Zwirner bereitet ein größeres selbstständiges Werk über den Kölner Dombau zum Druck vor, über dessen Plan und Erscheinung ich später nähere Mittheilungen machen und ausführliche Anzeige erlassen werde.

Über die bei mir bis jetzt erschienenen Werke und Ansichten vom Kölner Dom findet sich im heutigen Börsenblatte nähere Auskunft, und empfehle ich diese Artikel gef. Berücksichtigung und thätiger Verwendung.

119

Unverlangt versende ich nichts; die Ansichten vom Cölner Dom werden nur in fester Rechnung gegeben.
Köln, Juni 1842.

Ludwig Kohnen.

[3588.] Nochmalige Bitte. Mit Bezug auf meine ausführliche Darlegung der in No. 12 (11. Febr. d. J.) angeführten Gründe, bitte ich, da mehrere Handlungen wegen der damals nahen Ostermesse an Erfüllung gehindert worden sind, wo es noch nicht geschehen, nochmals recht sehr:

- 1) alle Handlungen um gefällige Anzeige aller Zahlungen und alles Baarbezogenen von Anfang 1840 bis mit 1. August 1841, wo möglich zugleich mit Einsendung der Quittungen, die nicht mit meinem Namenszug unterzeichnet sind,
- 2) die gewöhnlich mit mir in Rechnung stehenden Handlungen um einen specifizirten Auszug der Rechnungen 1840 und 1841, oder Anzeige, daß nichts erhalten. Es ist mir sonst nicht möglich abschließen zu können, da die Uebelthäter absichtlich verfälschten, auch selbst da noch hartnäckig läugnen, wo das Gericht die Uebersführung erklärt.

Die noch restirenden Saldos bitte recht bald nach Ihrem Buch mir zahlen zu lassen.

Leipzig, den 6. Juli 1842.

Ernst Klein.

[3589.] Den Herren Collegen, welche von uns zurückverlangte Disponenden und Reste von Remittenden erwarten, beecken wir uns zu berichten, daß wir solche — mit unsren Novitäten — in einem Ballen am 3. vor. Mon. bereits expedirt, jetzt aber erst erfahren haben, daß der Ballen in Braunschweig wegen verfehlter Formalität, die jedoch dem Sped. oder Fuhrmann zur Last lieget, sequestriert worden. Wir hoffen, Alles in Ordnung zu bringen und bitten um einige Geduld dieserwegen.

Hannover, 4. Juli 1842.

Helwingsche Hofbuchhdg.

[3590.] An die Herren Verleger.

Herren Longmann & Co. in London haben von den Herren Chapman & Hall daselbst den Debit der Zeitschrift

„British and Foreign Quarterly Review“

für den Continent übernommen und ersuchen die verehrlichen Verlagsbuchhandlungen Deutschlands ihnen zur Recension in diese weit verbreitete Zeitschrift Gratis-Exemplare von dazu geeigneten neuen Werken durch Unterzeichneten einzusenden. Sie werden für möglichst baldige Anzeige bestens Sorge tragen und bitten auf dem Titel des zu besprechenden Werkes zu bemerken, dass dasselbe für den

Herausgeber der „British and Foreign Quarterly Review“ bestimmt sei. —

Leipzig, 8. Juli 1842.

T. O. Weigel.

[3591.] Ich ersuche die Herren Collegen, welche mir gute Abdrücke von Stahl- oder Kupferstichen, oder Lithographien in Quartformat, zu Beilagen für eine Zeitschrift sich eignend, zu billigen Preisen ablassen können, um ges. baldigste Einsendung von 2 Probe-Abdrücken und Angabe der Bedingungen.

Jm. Fr. Wöller.

[3592.] Nicht zu übersehen.

Disponenden zurück.

Diejenigen Buchhandlungen, welche von den Verlags-Artikeln der in Concurs getretenen Buchhandlung des Carl Kosmus in Solothurn disponirt haben, werden hiermit höflichst ersucht, bis spätestens Ende September solche an die betreffenden Commissionäre zu remittiren.

Solothurn, d. 30. Juni 1842.

Für die Liquidation der Buchhandlung d. C. Kosmus.

Der Amtsschreiber von Solothurn:

A. Amiet, Notar.

[3593.] Handlungen, welche bis Mitte des Monats August ihre vorjährigen und früheren Schuldigkeiten gegen mich nicht vollständig saldirt haben, werden einstweilen die Fortsetzungen vorenthalten, und wenn auch diese Maßregel ohne Erfolg bleiben sollte, ihre Namen im Monat September in diesen Blättern veröffentlicht.

Stuttgart, den 1. Juli 1842.

J. B. Müller.

[3594.] Da ich in Frankfurt a/M. keinen Commissionair mehr halte, so erbitte ich mir alle Briefe und Packete über Leipzig.

J. M. Dunst in Köln.

Leih-Bibliothek-Verkauf.

Eine Bibliothek in einer lebhaften und bedeutenden Hauptstadt Deutschlands, welche 12000 Werke oder circa 25000 Bände älterer, neuerer und neuester Litteratur aus allen Zweigen der Belletistik, incl. $\frac{1}{2}$ wissenschaftlicher Werke in deutscher und mehreren fremden Sprachen enthält, mit einem Journalistikum verbunden ist, sich einer bedeutenden Rundschaft erfreut und des ersten Rufes genießt, soll Kränklichkeit des Besitzers halber verkauft werden. Näheres auf portofreie Anfragen ohne Unterhändler unter der Chiffre M. G. 14 poste restante Leipzig.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 6—9. Juli 1842,
mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.

Nothwendige Notiz. Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

Andreäische Buchhandlung in Frankfurt am Main:
Louvigny, das verborgene Leben mit Christo in Gott. Neueste Original-Ausg. mit 1 Abbild. 18. Velinp. 3 $\frac{3}{4}$ Mfl. 3 $\frac{1}{2}$ Melodien zu J. Johs. Israelitischen Gesangsbuche. 8. n. 10 Mfl. 8 $\frac{1}{2}$

Passe in Quedlinburg:
deBalzac's sämmtliche Werke. 8—11. Bd.: Geschichte des César Birotteau. 2 Bde.—Dom Gigadas. 2 Bde. 16. Velinp. geh. 2,-
Benicken, König Friedrich Wilhelm der Dritte. Sein Leben und sein Wirken. 10 u. 11. Lief. Ver.-8. geh. 20 Nfl; 16 Nfl
Bibliothek der gesammten deutschen National-Literatur. Abthl. II.
Bd. 2.—Die Arthur-Sage und die Mährchen des rothen Buchs von Hergest. Herausq. von San-Marte. gr. 8. Velinp. 2,-
Blumensprache, neue vervollständigte, 7. Aufl. 16. Velinp. geh. 11/3,-
Clavier-Tabelle. Lith. Imp.-Fol. 6 1/4 Nfl; 5 Nfl
Demme, der praktische Maschinenbauer. 9. Lief. Mit XL Tafeln Abbildungen (in qu. 1/2 Fol.) 8. 2,- 25 Nfl; 2,- 20 Nfl
deFlorian, Guillaume Tell, ou la Suisse libre. Mit einem vollständigen Wörterbuche von Dr. Renner. 8. Velinp. geh. 10 Nfl; 8 Nfl
Haeuser, Guitarre-Schule. 2. Aufl. qu. gr. 4. Velinp. geh. 1/2,-
— neueste Pianoforte-Schule. qu. gr. 4. Velinp. geh. 11/12,-
Hermann, Fest- u. Trinksprüche bei Gastmählern u. Festlichkeiten ic. 16. Velinp. geh. 10 Nfl; 8 Nfl
Kromm, Texte zu Tauf-, Confirmations- u. Trauungs-Reden. gr. 8. Velinp. 22 1/2 Nfl; 18 Nfl
Kuhn, Beschreibung der Reise des Königs Friedrich Wilhelm IV. Majestät, nach England. 8. Velinp. geh. 7 1/2 Nfl; 6 Nfl
— das preußische Wechselrecht. Mit Formularen. 8. Velinp. 1/2,-
Lindau, die Schweinezucht in ihrem ganzen Umfange. 8. 15 Nfl; 12 Nfl
Martini, neueste Erfahrungen über Anzucht u. Wartung der Levkojen. 8. geh. 10 Nfl; 8 Nfl
Most, das Kartoffelbuch. Bau u. Benutzung d. Kartoffeln. 8. 5/1,-
Pracht-Blumen nach Redouté. Für geübtere Zeichner u. Zeichnerinnen. 12 Blatt. 2. Aufl. gr. 4. Velinp. geh. 1/2,-
Probst, Anweisung zur Fertigung u. Behandlung der Döbereiner'schen Platin- und Irid-Zündmaschinen ic. 8. 15 Nfl; 12 Nfl
Ritter's allgemeines deutsches Gartenbuch. Neu bearbeitet von Bosse. 5. Aufl. 8. Velinp. br. 1,- 25 Nfl; 1,- 20 Nfl
Rohland, katechetische Unterredungen über die Hauptstücke des kleinen Katechismus Lutheri. 2. Thl. 8. Velinp. 12 1/2 Nfl; 10 Nfl
Roy, Geschichte der Johanna d'Arc, genannt: Die Jungfrau von Orleans. Aus d. Franz. 8. Velinp. 20 Nfl; 16 Nfl
Scherf, theoretisch-prakt. Handbuch der Tuch-,zeug- u. Strumpf-Fabrikation, sowie der Waidkünften u. Couleurenfärberei. 8. 1 1/2,-
Schmidt, G. H., Handbuch des Zeugdruckes. 2. Thl. gr. 8. 1 1/3,-
— G. O., prakt. Handbuch des Gürtlers u. Bronzarbeiters. 8. 3,-
Streu, der Rosenfreund. 8. Velinp. geh. 20 Nfl; 16 Nfl
Tanquerel des Planches, die gesammt. Bleikrankheiten. Deutsch von Dr. Frankenberg. Mit erläut. Vorwort von Dr. Narr. 1. Bd. gr. 8. 1 1/2,-
Wedeke, Handbuch der bürgerlichen Baukunst. 1. Bd. 1. Abthl. mit 4 großen Tafeln Abbildungen. gr. 8. Velinp. 1 1/3,-
Wölfer, der praktische Feuer- u. Ofenbaumeister. 1. Bd. Mit 38 Tafeln Abbildungen. gr. 8. 1,- 25 Nfl; 1,- 20 Nfl
Ziegeler, Naturbilder. Gemüthliche Auffägung u. Lieder für die Jugend. 8. Velinp. geh. 10 Nfl; 8 Nfl
Pauer u. Kaspe in Nürnberg:
Lüzelberger, Jesus, was er war und wollte, und wie er zum Christus ward, dargestellt. gr. 8. Velinp. geh. 20 Nfl; 16 Nfl
— das Protevangelium Jacobi und die Akten des Petrus oder das Evangelium Nikodemi. gr. 8. Velinp. geh. 10 Nfl; 8 Nfl
Mosner, Wegweiser in das Gebiet der Wissenschaften und Künste, mit Bezug auf Schule und Leben. 8. Velinp. geh. 1/2,-
Trautner, chemische Cautelen in Bezug auf Arzeneimittelverbindung, systematisch entwickelt. 8. Velinp. geh. 1/2,-
Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig:
Allerlei, malerisches, eine Stahlstich-Sammlung. Mit erklärt. Texte. Heft IV u. V. qu. gr. 4. à n. 5 Nfl
Bibel, die Israelitische, I. 21 u. II. 7. gr. Ver.-8. 15 Nfl
Bilder-Bibel, allgemeine wohlfeile, für die Katholiken. 2. Lief. gr. Ver.-8. Elegant geh. n. 15 Nfl
Encyklopädie der Anatomie. Mit erklärt. Text von Dr. Richter. 23 u. 24. Lief. gr. 4. Velinp. 15 Nfl
Grohmann, Ideen-Magazin für Architekten, Künstler u. Handwerker. Neue Aufl. 5. Bd. 2. Heft. gr. 4. n. 10 Nfl

Gutachten der königl. preuß. Immediat-Justiz-Commission über Mündlichkeit u. Offenlichkeit d. gerichtl. Verfahrens. gr. 8. 1/2,-
Krußsch, die Verbesserung des Getreidebaues. gr. 12. geh. 7 1/2 Nfl
Limmer, das Ganze der Bayerischen Bierbrauerei. 8. geh. 15 Nfl
Orbis pictus, neuester, oder die sichtbare Welt in Bildern. Herausg. von Dr. Reichenbach. Lief. 20. gr. 4. Velinp. n. 10 Nfl
Philippson, Wie sich der Statistiker, Staatsrath ic. Dr. J. G. Hoffmann verrechnet! 8. Velinp. geh. 7 1/2 Nfl
Schiller, der Parasit und der Neffe als Onkel, Lustspiele, zum Liebessegen aus dem Deutschen ins Französische von Schnabel. 8. 15 Nfl

Pödecker in Hamburg:

Siemers, Erinnerungsblätter an den Brand von Hamburg vom 5. bis 8. Mai 1842. Mit 4 Ansichten. gr. 4. Velinp. Elegant geh. n. 5,-

Carl Doll in Wien:

Holzer, kurze und leichtfächliche Volkspredigten auf alle Sonn- u. Festtage eines katholischen Kirchenjahres. 2 Bde. gr. 8. geh. 1 1/3,-

Engelhardt in Freiberg:

Frege, Tabelle über die Geschlechter der Nennwörter im Lateinischen für Schulen etc. 1/2 Fol. Velinp. 2 Nfl
Harig, Gesänge zum Gebrauche bei Begräbnis-Feierlichkeiten. 8. (13 1/4 Bogen.) geh. n. 5 Nfl

Leschner, Tafeln zu Ausrechnung der Seigerteufen u. Sohlen d. Flachenschnüre bei d. Markscheiden. gr. 4. Velinp. geh. 1 1/3,-

Engelmann in Leipzig:

Choulat, Bibliotheca medico-historica. 8maj. Velinp. n. 1 1/2,-
Muntaner, des edlen En Ramon, Chronik. Aus dem Catalon. des 14.

Jahrhunderts übersezt von Dr. Vanz. 2 Thl. gr. 8. 3 1/2,-
Über Sophokles Antigone und ihre Darstellung auf dem deutschen Theater. gr. 12. Velinp. geh. n. 10 Nfl; 8 Nfl

Eupel in Sondershausen:

Günther, die Erd- u. Mondbahn. Mit 1 Figurentafel. gr. 8. geh. 1,-
Venus, die einzige wahren und sichersten Verlängerungsmittel des Lebens. 16. Velinp. geh. 15 Nfl; 12 Nfl

Wedeler, Geschenk für Verlobte und Neuverehelichte. 3. Aufl. 8. 1 1/2,-
Whistling, des erblindeten, Selbstbiographie und Gedichte. 16. n. 1 1/2,-

Firmin Didot Frères in Paris:

Thesaurus graecae linguae ab H. Stephanus constructus. Edider. Hase, Guil. Dindorius et Lud. Dindorius. V. 1. VI. 1. Fol. br. n. 7 1/2,-

Friedrich Fleischer in Leipzig:

v. Baehr, neuer Schul-Atlas über alle Theile der Erde. 2. Aufl. qu. 1/2 Fol. geh. Illum. n. 1,- 5 Nfl

Franke in Leipzig:

Universal-Bericon der practischen Medicin und Chirurgie. 11. Bd. 2. u. 3. Lief. Ver.-8. Velinp. geh. n. 2 1/2,-

Froemann in Jena:

Löffius, die Kriegerfeste, welche zur Erinnerung an die Schlacht bei Belle-Alliance im Groß. S.-Weimar seit 1835 kirchlich gefeiert worden sind. gr. 12. geh. n. 1 1/2,-

Schmid, über Befeanstalten, als Beförderungsmittel des Volkswohles. gr. 8. geh. n. 5 Nfl; 4 Nfl

Goedtsche Sohn in Chemnitz u. Schneeberg:

Wildenhain, Die apostolische Warnung für Alle, die da reich werden wollen. Circularpredigt. gr. 8. geh. 3 Nfl; 2 1/2 Nfl

Gräßl, Barth u. Comp. in Dresden:

Hesse, Prof. Dr. Friedr. Herm., Predigten. gr. 8. 12 1/2 Nfl; 10 Nfl
Weis, Versuch einer Theorie u. geschichtlichen Uebersicht des Kirchenliedes ic. gr. 8. n. 1,-

Groos in Heidelberg:

Arnold, die Lehre von der Reflex-Function, für Physiologen u. Aerzte dargestellt u. beurtheilt. gr. 8. Velinp. geh. 1/2,-
Brotz, Einleitung in die Geschichte der Naturwissenschaft.

Rößhirt, das Französische u. Badische Civilrecht. I. I. u. V. gr. 8. 1 1/3,-
Salat, Schelling und Hegel, oder Rückblicke auf die höhere Geistesbildung im deutschen Süden und Norden. gr. 8. n. 1 1/2,-

Zeitschrift f. Civil- u. Criminalrecht, von Rößhirt. IV: 2. 3. gr. 8. n. 1 1/2,-

Heckenast in Pesth:
Pichler, vollständigstes Taschenwörterbuch der Fremdnamen und Fremdwörter. 2 Bde. Neue wohlf. Ausg. gr. 12. geh. 1*½* f
Heinze u. Comp. in Görlitz:
Magazin, neues Pausäsisches, herausg. von Haupt. 20., neuer Folge 7. Band. 4 Hefte. gr. 8. n. 1*½* f
Hennings'sche Buchhandlung in Gotha:
Platonis Opera omnia. Recens. et commentariis instr. Godofr. Stallbaum. Vol. IX. Sect. II.: Philebus. 8maj. n. 1*½* f
Herbig in Leipzig:
Gelner, Geschichte des Feldzugs in Sachsen im Jahre 1813. gr. 12.
Neutlingen, Kurz. geh. 7*½* N*½*; 6*½*
Schleher, 60 Sectionen in deutscher u. französischer Sprache zur Leitung im Uebersegen. gr. 8. Wien, Klug. geh. 3*½* f
Weinmann, Elementarbüchlein für den ersten Unterricht im Lesen und in der Religion. 2. Aufl. gr. 12. Tübingen, Feger. 1*½* f
Heymann in Berlin:
Karte der sämtlichen von Berlin ausgehenden und der damit in Verbindung stehenden Eisenbahnen. Nebst Text. gr. 4. n. 1*½* f
Krautwurst, die Geschichten des alten und neuen Testaments in Erzählungen. I. u. 2. Heft. Mit 2 Stahlstichen. breit gr. 8. Velinp. n. 1*½* f
Raeh, praktische Treppenbaukunst. 1. Lief. Mit 6 Tafeln in 1*½* Fol. gr. 8. geh. n. 15 N*½*; 12*½*
Säger, neueste Original-Meubles- Zeichnungen für Tischler. 1 u. 2. Heft. qu. gr. 4. n. 1*½* f
Schulg. die Preuß. Exekutions- u. Subsistations- Ordnung, nebst dem Kaufgelder- Belegungs-, Liquidations- u. Aufgebots- Verf. gr. 8. 1*½* f
Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung in Stuttgart:
Buch, das, der Welt. 8. Lief. Mit 4 Tafeln. gr. 4. geh. 3*½* f
Jäger'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M.:
Budge, Untersuchungen über d. Nervensystem. 2. Hft. gr. 8. 1*½* f
Dichterwald. Eine neue reichhaltige Auswahl deutscher Gedichte zur Bildung des Geschmackes etc. 2. Cursus, für höhere Klassen. gr. - 8. 3*½* f
Jügel in Frankfurt am Main:
Ollendorff, a new method of learning to read, write and speak the german language in six months. Part 2. gr. 12. Velinp. cart. 1*½* f
— the german declensions established rules. By Gands. br. 1*½* f
Reise-Atlas durch Holland, Belgien u. Deutschland. — Anhang. 2. Abthl.: Das Südliche Deutschland. 8. Velinp. cart. n. 3*½* f
Schiller, the history of the thirty years war in Germany. Transl. by Captain Blaquier. 18. Velinp. cart. n. 1*½* f
Kientreich in Grätz:
Hunolt's christliche Sittenlehre über die evangelischen Wahrheiten. 1. Bd. in 2 Abtheil. Neue Ausl. gr. 8. 2*½* f
Klöinne in Wesel:
Angelica Tournie, oder Gottes Hand führt sonderbar. Eine wahre Begebenheit. II. 8. geh. 10 N*½*; 8*½*
Dresselhuys, Robert von Artois. 1248. Frei nach d. Holländ. gr. 12. 7*½* f
W. G. Horn in Breslau:
Verhandlungen u. Arbeiten d. ökonomisch-patriotischen Societät der Fürstenthümer Schweidniz u. Jauer im J. 1841. 2. Tgler. 8. n. 3*½* f
Kunstverlag in Carlruhe:
Pracht-Bibel, die. 2. Lief. Mit 2 Stahlstichen. gr. Ver.- 8. geh. n. 3*½* f
Liesching & Comp. in Stuttgart:
Zeugnisse evangelischer Wahrheit, eine Sammlung christl. Predigten u. Reden, Herausg. von Dr. Schmid u. Hofacker. 3. Jahrg. 5. Heft. gr. 8. 3*½* f
Manke in Jena:
Flora von Deutschland, herausg. von v. Schlechtendal u. Schenk. III. Bd. 3. u. 4. Lief. jedem mit 10 color. Kupferstafeln. II. 8. à n. 1*½* f
Pierer in Altenburg:
Heller, Novellen aus dem Süden. 3. Bd. 8. Velinp. geh. 1*½* f
Sänger, die, unserer Tage. Blätter aus dem deutschen Dichterwald der Gegenwart. Gesammelt von Dr. Apel. gr. 8. Velinp. geh. 3*½* f

Matth. Rieger'sche Buchhandlung in Augsburg:
v. Cornaro, Mittel und Rathschläge hundert Jahr alt zu werden. Aus d. Italien. von Dr. Hörnig. 8. Velinp. geh. 10 N*½*; 8*½*
Erhard, christliches Hausbuch, oder das große Leben Christi. 12. Aufl. 2. Thl. 4. 1*½* f
Münch, der im Geiste und in der Wahrheit betende Katholik. 2. Aufl. (Mit 1 Stahlstich u. Titel in Farbendruck.) gr. 12. geh. 1*½* f; Velinp. 5*½* f
Versuch einer Würdigung der verschied. Meinungen über die Abstammung der Bayern. gr. 8. Neuburg. geh. 5 N*½*; 4*½*
Vogelsang, neue Methode zur Erlernung der Englischen Aussprache. — Orthoepie. gr. 8. Velinp. geh. 26*½* N*½*; 21*½*
Zenetti, Einfluss der Philosophie auf das Leben. 2. Aufl. gr. 8. Velinp. geh. 3*¾* N*½*; 3*½*
Sauerländer's Verlagsbuchhandlung in Aarau:
Ischolle, Heinrich, eine Selbstschau. 2 Theile. Mit Bildniß. gr. Lex. - 8. geh. 3*¾* f. — Velinp. 4, f
Schmaltz in Quedlinburg:
Gewerbe-Zeitung für Blecharbeiter und Lampenfabrikanten. 2. gr. 12. geh. n. 5 N*½*; 4*½*
Schmerber in Frankfurt a. M.:
Travels and adventures, the surprising, of Baron Munchhausen. 16. Velinp. geh. n. 12*½* N*½*; 10*½*
Schmidt u. Grucker in Straßburg:
Strobel, vaterländische Geschichte des Elsaßes. 12 u. 13. Lief. gr. 8. Velinp. geh. 20 N*½*; 16*½*
Schwan- u. Götz'sche Hof-Buchhandlung in Mannheim:
Jahrbücher, des Groß-Bad. Oberhofgerichts in Mannheim. Hauptredakteur: Vicekangler Beck. Neue Folge. 7. Jahrg. gr. 8. n. 2*¾* f
Schweighauser'sche Buchhandlung in Basel:
Otte, Schweizer-Sagen in Balladen, Romanzen u. Legenden. Neue Sammlung. 8. Velinp. geh. 18*½* N*½*; 15*½*
Stöber, der Dichter Lenz und Friederike von Seesenheim. Nebst Gedichten und Anderm von Lenz u. Göthe. 8. Velinp. geh. 18*½* N*½*; 15*½*
Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart:
Bruch & Schimper, Bryologia Europaea. Fasc. XII. 4 maj. n. 2*½* f
Hoffmann's Beschreibung der Erde. 46 u. 47. Heft. gr. 8. 3*½* f
Naturgeschichte der drei Reiche. 69. Lief.: Lehrbuch der Botanik von Bischoff. 3. Bd. II. Thl. Bogen 75 bis Ende. gr. 8. 9*½* N*½*; 7*½* f
Schwers'sche Buchhandlung in Kiel:
Osenbrüggen, zur Interpretation des Corpus iuris civilis. Ein kritischer Beitrag. gr. 8. Velinp. geh. n. 7*½* N*½*; 6*½*
Seitz in Ulm:
Adressbuch für die R. Kreishauptstadt Ulm. gr. 8. geh. 3*½* f
Theile in Leipzig:
Hofmeister, die Fabrikation der weichen Seife. 8. geh. 10 N*½*
Vandenhoek u. Huprecht in Göttingen:
Pillii, Tancredi, Gratiae libri de iudiciorum ordine. Edidit Fr. Bergmann. ICtus Gottingensis. 4 maj. Velinp. n. 4, f
Volger & Klein in Landsberg a. d. W.:
Golg, Hülfsbüchlein zur Erweckung u. Beförderung des häuslichen Fleisches der Schulkind. 3. Aufl. 8. Friedeberg i. d. N. baar 3*½* f
Weidmann'sche Buchhandlung in Leipzig:
Buttke, Jahrbuch der deutschen Universitäten. 1. Sommerhalbjahr. 1842. 8. Velinp. br. n. 25 N*½*
Otto Wigand in Leipzig:
Alison, Geschichte Europas seit der ersten französischen Revolution. Deutsch von Dr. E. Meyer. 2. Bd. gr. 8. 1*½* f
Differenz der Schelling'schen u. Hegel'schen Philosophie. 1. Bd. 1. Abth. gr. 8. Velinp. geh. n. 1*½* f
*Rechtslerikon, redig. von Weiske. 2. Abonnement. 5. Lf. gr. 8. n. 2*½* f
Volksbücher. Herausg. von Marbach. 28. 29. Sprichwörter und Spruchreden der Deutschen. (Mit Holzschnitten.) 8. n. 1*½* f
Berichtigung. In No. 52, bei Büschler, ließ: Heuser, Jugendfreund. 1. Thl.